

# presse

---

## **Frau Aigner – Glücke der Agrarlobby verlängert Käfighaltung**

Anlässlich der Agrardebatte und der Ablehnung des Antrags der SPD-Bundestagsfraktion zur Beendigung der Kleingruppenhaltung von Legehennen, erklärt der Tierschutzbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion Heinz Paula:

Bundesministerin Aigner ignoriert den Willen der Verbraucherinnen und Verbraucher nach einer artgerechten Legehennenhaltung. Auch ein Kompromiss im Bundesrat, der über die Parteigrenzen hinweg gefunden wurde, bringt sie nicht zum Handeln. Legehennen werden so weiterhin in nicht artgerechten Kleingruppen gehalten, erklärt Heinz Paula.

Bundesministerin Aigner ignoriert den Willen der Verbraucherinnen und Verbraucher nach einer artgerechten Legehennenhaltung. Auch ein Kompromiss im Bundesrat, der über die Parteigrenzen hinweg gefunden wurde, bringt sie nicht zum Handeln. Legehennen werden so weiterhin in nicht artgerechten Kleingruppen gehalten.

Frau Aigner hat sich ein weiteres Mal der Lobby gebeugt. Die SPD-Bundestagsfraktion steht hinter dem Beschluss des Bundesrates, die Kleingruppenhaltung bis zum Jahr 2023 und in Härtefällen bis 2025 zuzulassen. Die SPD-Bundestagsfraktion fordert die Bundesregierung auf, eine entsprechende Verordnung umgehend zu erlassen.

Nur eine bundeseinheitliche Regelung schafft Sicherheit für die Legehennenhalter und bringt eine Verbesserung der Lebensbedingungen von Legehennen. Es ist noch eine Woche Zeit, die entsprechende Verordnung auf den Weg zu bringen. Noch eine Woche Zeit zu handeln.